

WP-4-542 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Jonathan Ziehr (KV Berlin-Treptow/Köpenick)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 541 bis 545:

Streetwork aus und fördern in allen Altersgruppen Medienkompetenz, um Desinformation und Hass frühzeitig zu erkennen. Präventionsprojekte an Schulen sichern wir dauerhaft, und machen den Umgang mit Rechtsextremismus zu einem verpflichtenden Teil der Lehrkräfteausbildung Ausbildung des pädagogischen Fachpersonals (Lehrkräfte, Erzieher:innen etc.). Ebenso ist er als Fort- und sorgen-dafür, dass jeder Weiterbildung alle vier Jahre proaktiv den Schulen anzubieten. Jeder Vorfall an Schulen muss ernst genommen und konsequent aufgearbeitet wird werden.

Begründung

Pädagogische Fachkräfte stehen im Schulalltag zunehmend vor der Herausforderung, rechtsextreme Äußerungen, Symbole und Verhaltensweisen einzuordnen und angemessen darauf zu reagieren. Diese Vorfälle nehmen spürbar an Häufigkeit und Offenheit zu und sind längst keine Einzelfälle mehr. Viele Fachkräfte fühlen sich dabei unsicher, da klare rechtliche und pädagogische Leitlinien fehlen. Verbindliche Aus- sowie regelmäßige Fort- und Weiterbildungen schaffen notwendige Handlungssicherheit und stärken die professionelle Urteilskraft.

Lehrkräfte und Erzieher:innen müssen wissen, welche Aussagen und Maßnahmen zulässig, sinnvoll und institutionell gedeckt sind, um konsequent handeln zu können. Sie benötigen Rückendeckung, auch wenn Einschätzungen nicht von der Schulleitung geteilt werden. Gleichzeitig befähigt eine fundierte Qualifizierung dazu, betroffene Schüler:innen ernst zu nehmen und gezielt an geeignete Hilfs- und Beratungsstellen zu vermitteln. Klare Strukturen und gemeinsame Standards verhindern, dass Vorfälle bagatellisiert oder ignoriert werden, und stärken Schulen als sichere, demokratische Räume.

Unterstützer*innen

Niclas Christ (LV Grüne Jugend Berlin); Dustin Eikmeier (LV Grüne Jugend Berlin); Luisa Stimpel (LV Grüne Jugend Berlin); Olga Koterewa (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Yorick Stöve (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Sven Dohnalek (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jens Weinandt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Rümelin (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Philipp Schütz (KV Berlin-Reinickendorf); Paula Stark (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Kübra Beydaş (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Stephanie Frost (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Meike von Appen (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Torsten Kirschke (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Thomas Egenberger MA (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Lisa Lotta Köhler (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Christian Huber (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Michael Winkelmann (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Obinna van Capelleveen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Ulrike Schenka-van Capelleveen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Lennart Rothe (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Sonja Heinzen (KV Berlin-Treptow/Köpenick)